

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
80524 München

Präsidentin
des Bayer. Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
PI/G-4255-5/1040 I, 02.06.2020

Unser Zeichen
G4-0016-2-221

München
07.07.2020

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Christian Klingen, Franz Bergmüller, Dr. Anne Cyron, Andreas Winhart, Ralf Stadler, Ulrich Singer, Josef Seidl, Jan Schiffers, Dr. Ralph Müller, Gerd Mannes, Uli, Henkel, Markus Bayerbach vom 29.05.2020 betreffend Probleme im Ankerzentrum in Geldersheim, Landkreis Schweinfurt

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz wie folgt:

zu 1.1:

Wie viele infizierte Bewohner sind bisher in Quarantäne im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken gewesen?

Derzeit befindet sich eine Person in Quarantäne (Stand: 25.06.2020). Eine historische Summation findet nicht statt, zumal zeitweise die gesamte Einrichtung unter Quarantäne stand.

zu 1.2:

Welche Quarantänemaßnahmen wurden ergriffen, um eine weitere Ausbreitung im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken zu verhindern?

Die gesamte Einrichtung wurde vom 27.03.2020 bis einschließlich 25.05.2020 auf Anordnung des zuständigen Gesundheitsamtes unter Quarantäne gestellt. Für den Zeitraum der Quarantäne galt ein generelles Aufnahme- und Abverlegungsverbot. Die untergebrachten Personen durften den ANKER nicht verlassen. Positiv getestete Personen wurden umgehend separat untergebracht und gepflegt. Im ANKER Beschäftigte durften die ANKER-Einrichtung nur betreten, wenn ihre Anwesenheit zur Aufrechterhaltung ihres Betriebs erforderlich war. Zudem mussten Beschäftigte auf dem Gelände eine Mund-Nase-Bedeckung bzw. bei Kontakt zu COVID-19-Verdächtigen FFP2-Maske und Schutzkittel mit Handschuhen tragen.

zu 1.3:

Mit wie vielen Mitarbeitern im Sicherheitsbereich wird das Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken bewacht, um eine unkontrollierte Ausbreitung durch Missachtung der Quarantäne zu verhindern?

Die ANKER-Einrichtung ist derzeit etwa hälftig belegt. In der ANKER-Einrichtung Unterfranken sind an allen Wochentagen rund um die Uhr Sicherheitsdienstmitarbeiter im Einsatz, zu deren Aufgabenspektrum auch die Überwachung der Befolgung von Anordnungen des Gesundheitsamtes gehört. Während der Quarantäne der gesamten Einrichtung gehörte hierzu insbesondere auch die Kontrolle des Außenzauns. Je nach Tag bzw. Tageszeit sind in der Einrichtung aktuell zwischen 45 (in der Nacht und am Wochenende) und maximal 75 Sicherheitskräfte (während des Tages) anwesend. Die Quarantäne ist seit 26.05.2020 aufgehoben.

zu 2.1:

Wie viele Polizeieinsätze gab es per dato seit dem Bestehen im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken?

Seit Inbetriebnahme des Standort Geldersheim, der ANKER-Einrichtung Unterfranken, am 15.05.2019 wurden insgesamt 780 Polizeieinsätze in der Unterkunft

im Einsatzleitsystem der Polizei registriert. Mehr als die Hälfte dieser Einsätze fanden wegen Transporten, Abschiebungen, Unterstützungsleistungen des Rettungsdienstes, hilflosen Personen, Amtshilfemaßnahmen und allgemeinen Asylangelegenheiten statt.

zu 2.2:

Wie viele Delikte wurden seitens der Polizei per dato seit dem Bestehen im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken zur Anzeige gebracht?

Für die Beantwortung von Fragen zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) wurde der Zeitraum von 15.05.2019 bis 31.12.2019 herangezogen. Da das Berichtsjahr 2020 noch andauert, liegen hierfür noch keine validen PKS-Zahlen vor.

Im Jahr 2019 wurden 420 Fälle (Straftaten insgesamt, einschließlich ausländerrechtlicher Verstöße) an die Staatsanwaltschaft übersandt. Eine Unterscheidung, welche Anzeigen durch die Polizei erstattet wurden und welche Anzeigen beispielsweise durch die Bewohner, durch Besucher oder einen Mitarbeiter gestellt wurden, kann nicht dargestellt werden. Ohne ausländerrechtliche Verstöße wurden 69 Fälle erfasst.

zu 2.3:

Wie viele Personen, die im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken arbeiten, sind bis dato durch die Bewohner körperlich verletzt worden?

Polizeilich sind bislang keine körperlichen Übergriffe gegenüber dem Personal in der ANKER-Einrichtung bekannt geworden.

zu 3.1:

Wie viele Anzeigen wegen Sachbeschädigungen wurden per dato seit dem Bestehen des Ankerzentrums im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken erfasst?

Im Jahr 2019 wurden sechs Fälle von Sachbeschädigung in der Unterkunft Geldersheim erfasst.

zu 3.2:

Wie hoch belaufen sich alle Sachbeschädigungen per dato seit dem Bestehen im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken?

Die Höhe der Sachschäden durch Sachbeschädigung im Jahr 2019 beläuft sich auf 1.063 Euro.

zu 3.3:

In welcher Höhe wurden die Verursacher der Schäden im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken insgesamt per dato durch Kürzung der Geldbezüge in Haftung genommen?

Schäden sind nach allgemeinem Deliktsrecht zu ersetzen; ein Eintreiben durch Leistungseinbehalt sieht das deutsche Recht nicht vor. Diesbezügliche Kürzungen wurden nicht vorgenommen. Hierfür gibt es keine Rechtsgrundlage. Der Katalog der Anspruchseinschränkungen des § 1a Asylbewerberleistungsgesetz ist abschließend.

zu 4.1:

Wie viele Personen im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken mussten seit dem Bestehen wegen zu hohem Aggressionspotential zwangsverlegt werden ?

Eine automatisierte Auswertung ist nicht möglich. Entsprechende Daten können auch in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht mit verhältnismäßigem Verwaltungsaufwand erhoben werden.

zu 4.2:

Wie viele Polizeibeamte wurden durch Einsätze im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken per dato verletzt und konnten ihren Dienst nicht mehr fortsetzen?

Im Rahmen des Einsatzgeschehens am 18. Mai 2020 erlitt ein Polizeibeamter leichte Verletzungen. Seine Dienstfähigkeit war weiterhin gegeben.

zu 4.3:

Wie viele Bewohner des Ankerzentrums in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken wurden durch begangene Delikte mit Haftstrafen verurteilt?

Im Datenbestand der Staatsanwaltschaft Schweinfurt, in deren Bezirk sich die ANKER-Einrichtung Unterfranken in Geldersheim befindet, können von der Gesamtzahl der rechtskräftigen Verurteilungen zu Freiheitsstrafen nicht die Verfahren abgeschieden werden, in denen die Verurteilten bei Tatbegehung, zum Zeitpunkt der Verurteilung oder zu einem sonstigen Zeitpunkt ihren Wohnsitz in der ANKER-Einrichtung hatten, zumal sich dieser wegen der nicht unerheblichen Fluktuation in der Einrichtung bis zum rechtskräftigen Abschluss eines Verfahrens jederzeit ändern kann. Auch der bayerischen Strafverfolgungsstatistik, die Daten zur Gesamtzahl der in Bayern Abgeurteilten und Verurteilten enthält, lassen sich keine Informationen zum jeweiligen Wohnort entnehmen.

Die Anzahl der zu Freiheitsstrafen verurteilten Bewohner der ANKER-Einrichtung Unterfranken in Geldersheim könnte daher nur durch eine händische Auswertung aller Verfahrensakten der Staatsanwaltschaft Schweinfurt mit Bezug zu den in Betracht kommenden Straftaten erhoben werden, was aufgrund des hiermit verbundenen Aufwands und im Übrigen auch mit Blick auf den zur Verfügung stehenden Zeitraum nicht geleistet werden kann. Eine derartige händische Auswertung aller einschlägigen Vorgänge würde ganz erhebliche Arbeitskraft binden und eine - ebenfalls verfassungsrechtlich eingeforderte - effektive Strafverfolgung durch die Staatsanwaltschaft gefährden.

zu 5.1:

Wie viele Bewohner im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken wurden wegen begangener Delikte zwangsabgeschoben?

Die Abschiebung eines Ausländers stellt keine Sanktion für begangene Delikte dar, sondern hat bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 58 Abs. 1 Satz 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) zu erfolgen, d. h. grundsätzlich dann, wenn die Ausreisepflicht vollziehbar ist und der Ausreisepflichtige nicht innerhalb der eingeräumten Frist freiwillig das Bundesgebiet verlassen hat.

zu 5.2:

Welche Arten von Delikten wurden per dato im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken von den dort lebenden Bewohnern begangen ?

Als „Arten von Straftaten“ wurden gängige Obergruppen der PKS, der illegale Aufenthalt gem. § 95 AufenthG als Bestandteil der Obergruppe „Strafrechtliche Nebengesetze“ und die Summenschlüssel Rauschgiftkriminalität, Gewaltkriminalität und Straßenkriminalität ausgewertet.

Rauschgiftkriminalität beinhaltet Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz (BtMG) und direkte Beschaffungskriminalität (z. B. Raub/Diebstahl zur Erlangung von Betäubungsmitteln).

Gewaltkriminalität umfasst Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen, Vergewaltigung und sexuelle Nötigung im besonders schweren Fall, Raub, räuberische Erpressung und räuberischen Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche und schwere Körperverletzung, erpresserischen Menschenraub, Geiselnahme und Angriffe auf den Luft- und Seeverkehr.

Unter dem Überbegriff „Straßenkriminalität“ werden alle Delikte zusammengefasst, die in der Tatphase überwiegend oder ausschließlich auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln begangen wurden.

Da einzelne Delikte, wie z. B. Raub oder Körperverletzung, je nach Umstand der Tat sowohl im Bereich der Gewaltkriminalität als auch im Bereich der Straßen- oder Rauschgiftkriminalität erfasst werden können, kommt es zu Überschneidungen in der tabellarischen Darstellung.

Es ist anzumerken, dass den Daten der PKS nicht die Wohnadresse einer Person entnommen werden kann. Insofern könnte nachfolgende Übersicht u. U. auch Besucher beinhalten, sofern diese das Recherchekriterium „Tatverdächtiger Zuwanderer“ erfüllen.

Tatort Geldersheim, 2019, TV Zuwanderer, Tatörtlichkeit Asylbewerberunterkunft		
Schlüssel der Tat	Straftat	Anzahl
-----	Straftaten insgesamt	406
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	24
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB	3
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	15
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	361
725700	Illegaler Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz	351
891000	Rauschgiftkriminalität	10
892000	Gewaltkriminalität	5
899000	Straßenkriminalität	2

zu 5.3:

Wie viele sexuelle Übergriffe gab es per dato von Bewohnern im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken gegenüber weiblichen Angestellten?

In der Asylbewerberunterkunft in Geldersheim wurden im Jahr 2019 keine Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung begangen.

zu 6.1:

Wie viele Polizeibeamte waren am 18. Mai 2020 wegen gewalttätigen Bewohnern im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken im Einsatz gewesen?

Am 18. Mai 2020 und in der darauffolgenden Nacht waren 283 Einsatzkräfte der Polizei im Einsatz.

zu 6.2:

Wie viele Polizeibeamte wurden wegen des Großeinsatzes am 18. Mai 2020 im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken verletzt und konnten ihren Dienst nicht mehr fortsetzen?

Auf die Antwort zur Frage 4.2 wird verwiesen.

zu 6.3:

Wie viele Delikte wurden aufgrund der Ausschreitungen der Bewohner im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken zur Anzeige gebracht?

Über die Dauer der Geschehnisse vom 18. Mai 2020 leitete die Polizei insgesamt zwölf Ermittlungsverfahren ein.

zu 7.1:

Wie hoch belaufen sich die Kosten des Polizeieinsatzes vom 18. Mai 2020 im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken inklusive des Einsatzes der zwei Helikopter?

Für diesen Polizeieinsatz werden keine Kosten erhoben, da er zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung diente, weshalb weder die tatsächlich entstandenen Kosten, noch die fiktiven Kosten für die Inanspruchnahme Dritter vorliegen.

zu 7.2:

Wie hoch beziffert sich der Sachschaden aufgrund der Ausschreitungen im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken vom 18. Mai 2020?

Ein nennenswerter Sachschaden ist nicht entstanden.

zu 7.3:

Wie viele Bewohner werden für die Kosten des Polizeieinsatzes und des Sachschadens vom 18. Mai 2020 im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken in Haftung genommen?

Auf die Antwort zu den Fragen 7.1 und 7.2 wird verwiesen.

zu 8.1:

Welche konkreten Maßnahmen werden ergriffen, um weitere Ausschreitungen von Migranten im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken zu unterbinden?

Im Nachgang des Polizeieinsatzes am 18. Mai 2020 wurden mehrere Gefährderansprachen bei Bewohnern der Einrichtung Geldersheim durchgeführt. Die polizeiliche Präsenz in und um die ANKER-Einrichtung wurde zudem lageangepasst erhöht.

Die ANKER-Verwaltung versucht weiter, den Bewohnern in geeigneter Art und Weise zu verdeutlichen, dass der am 18. Mai 2020 beschrittene Weg keine zulässige und zielführende Form der Kundgabe von Forderungen ist. Meinungskundgaben bleiben natürlich erlaubt.

zu 8.2:

Wie werden Mitarbeiter im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken vor aggressiven oder randalierenden Bewohnern geschützt?

Die Bewohner der ANKER-Einrichtung leben dort überwiegend friedlich zusammen. Es besteht kein besonderes Sicherheitsrisiko, das nicht durch den Sicherheitsdienst und gegebenenfalls polizeiliches Einschreiten abgedeckt werden könnte. Auch am 18. Mai 2020 kam es zu keinerlei Situationen, in denen Mitarbeiter der Regierung von Unterfranken einer konkreten körperlichen Bedrohung ausgesetzt waren.

Auch der Einsatz eines Gewaltschutzkoordinators trägt dazu bei, bereits präventiv Aggressionen oder Gewalt entgegenzuwirken.

Das Polizeipräsidium Unterfranken und die Polizeiinspektion Schweinfurt stehen als Sicherheitspartner im engen und ständigen Austausch mit den benachbarten Behörden. Von Seiten der Polizei wurden themenbezogene Fortbildungen für Regierungsmitarbeiter angeboten und durchgeführt.

zu 8.3:

Wie viele Corona Tests wurden an Bewohnern im Ankerzentrum in Geldersheim im Landkreis Schweinfurt in Unterfranken bisher durchgeführt?

Zum 25. Juni 2020 wurden im ANKER Unterfranken 722 Tests durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Joachim Herrmann
Staatsminister